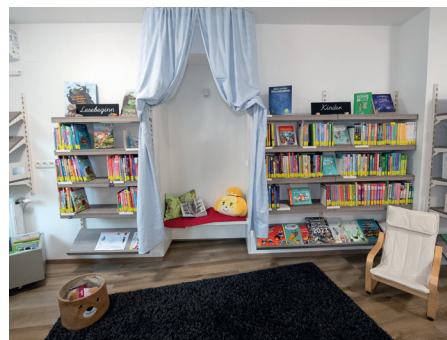




# DIE ZEITUNG DER MARKTGEMEINDE ALLAND

Groisbach - Maria Raisenmarkt - Mayerling  
Rohrbach - Schwechatbach - Glashütten  
Innerer Kaltenbergerforst - Äußerer Kaltenbergerforst  
Windhaag - Pöllerhof - Holzschlag - Weissenweg

März 2026



Hauptstraße 176, 2534 Alland - Telefon 02258 2245 - Fax 02258 2424 - [www.alland.at](http://www.alland.at) - [gemeindeamt@alland.gv.at](mailto:gemeindeamt@alland.gv.at)





## Vorwort des Bürgermeisters

© Stefan Loidl, Titelbilder: Lore Prendinger (4)



### *Liebe Allanderinnen und Allander!*

Hinter uns liegen die bunten Tage des Faschings, die uns gezeigt haben, wie viel Lebensfreude in unserer Gemeinschaft steckt. Nun ist mit der Fastenzeit eine Phase der Besinnung eingeleitet. Während die Natur langsam erwacht und wir uns auf das Osterfest vorbereiten, möchte ich die Gelegenheit nutzen, um auf die ereignisreichen vergangenen Monate zurückzublicken.

### **Ein Abschied mit Respekt und Anerkennung**

Der 25. November 2025 markierte einen schmerzlichen Moment für unsere Marktgemeinde: das plötzliche Ableben von Hannes Hofstätter. Als geschäftsführender Gemeinderat und Gemeindeparteiobmann der SPÖ/UBA war er eine starke Stimme der Opposition und als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Alland ein unverzichtbarer Pfeiler unserer Sicherheit. Es gehört zur Aufrichtigkeit dazu, offen zu sagen: Unser persönliches Verhältnis war nicht immer das einfachste und politisch trennten

uns oft Welten. Doch gerade deshalb ist es mir wichtig, Hannes Hofstätter hier meinen vollen Respekt auszusprechen.

Ich habe Hannes während des Hochwassereinsatzes im September 2024 besser kennenlernen dürfen. In diesen kritischen Stunden zählten keine Parteifarben oder alte Differenzen. Da habe ich gesehen, aus welchem Holz er geschnitzt war: Er war ein geradliniger und unkomplizierter Kerl. In der Krise war auf ihn absoluter Verlass. Er hat das Ehrenamt im Feuerwehrwesen wahrlich vorgelebt und – auch wenn wir oft hart in der Sache diskutiert haben – am Ende immer mit Handschlagqualität zum Wohle der Marktgemeinde gehandelt. Die Lücke, die er hinterlässt, ist groß. Wir werden ihm in Alland ein ehrendes Andenken bewahren.

### **Sachlichkeit vor persönlicher Profilierung**

In der Gemeinderatssitzung Mitte Jänner 2026 stand ein Misstrauensantrag gegen mich auf der Tagesordnung, der leider viel Zeit und Energie gebunden hat. Gemeinderat Erwin Dollensky hatte diesen bereits im Dezember 2025 ohne Angabe von Gründen eingebracht. Auch in der Sitzung selbst konnte er keinen einzigen sachlichen Grund vorbringen, der diesen Schritt rechtfertigen würde. Ich halte es für zutiefst bedauerlich, wenn wertvolle Kraft für persönliche Befindlichkeiten aufgewendet wird, anstatt gemeinsam an der Zukunft von Alland zu arbeiten. Mein Fokus bleibt unverändert: Ich arbeite weiterhin mit voller Energie für unsere wunderbare Gemeinde.

### **Unsere Feuerwehren: Fünf Jahre im Zeichen der Demokratie**

Turnusmäßig standen in diesem Jänner – wie alle fünf Jahre gesetzlich vorgesehen – die Neuwahlen der Feuerwehrkommandanten in Niederösterreich an. Unabhängig von den traurigen Ereignissen des Vorjahres war es an der Zeit, die Weichen für die nächsten Jahre zu stellen. Es ist beruhigend zu wissen, dass die Sicherheit der Bevölkerung weiterhin in kompetenten Händen liegt.

- FF Alland: Nach dem Verlust von Hannes Hofstätter und im Zuge der regulären Wahl übernimmt nun mit Tobias Stefan als Kommandant und Harald Schieder als Stellvertreter ein gänzlich neues Team die Verantwortung. Ich wünsche euch für diese große Aufgabe viel Erfolg und eine stets gesunde Heimkehr!
- FF Maria Raisenmarkt: Hier wurde Vizebürgermeister Gregor Burger in seinem Amt als Kommandant bestätigt. Ihm zur Seite steht mit Raphael Mitterer ein neu gewählter Stellvertreter.
- FF Groisbach: In Groisbach setzt man auf bewährte Beständigkeit – das Kommando mit Martin Handl und Michael Veigl wurde wiedergewählt und bleibt unverändert im Amt.

Mein besonderer Dank gilt jenen Kameraden, die jetzt aus der ersten Reihe zurückgetreten sind. In Alland danke ich neben dem verstorbenen Hannes Hofstätter dem ehemaligen Stellvertreter Georg Baden für seine jahrelange, ver-



lässliche Arbeit. In Maria Raisenmarkt gebührt dieser Dank dem langjährigen Stellvertreter Christoph Hacker, der sich unermüdlich für seine Wehr und der Gemeinde eingesetzt hat.

### Die Bibliothek: Ein neues Herzstück für Alland

Ein kultureller Meilenstein war die offizielle Eröffnung unserer Bibliothek. Dass wir diesen Anlass mit einer Lesung von Andreas Gruber, einem der renommiertesten Autoren Österreichs, feiern konnten, war ein würdiger Rahmen für dieses großartige Projekt. Dass die Bibliothek in diesem beeindruckenden Ausmaß zustande gekommen ist, verdanken wir vor allem der Initiatorin und Leiterin Verena Resch. Durch ihre Hartnäckigkeit und ihr unermüdliches Engagement ist hier ein Ort des Wissens und der Begegnung entstanden. Mittlerweile führt sie ein Team von über 20 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Dieses Projekt zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn eine Idee mit Leidenschaft verfolgt wird. Danke an Verena und ihr gesamtes Team!

### Rückblick auf den Advent

Wie stark unser Zusammenhalt abseits der Politik ist, zeigte die vergangene Adventzeit. Unser Adventmarkt am Parkplatz der Mittelschule und im Gemeindeamt wurde wieder hervorragend angenommen. Auch die Vereinspunschstände beim Spielplatz im Park freuen sich zu Recht immer größerer Beliebtheit. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Vereinen, die die Punschstände betrieben haben. Ein großer Dank ist auch der Musikschule Alland auszusprechen, die sowohl beim

Adventmarkt als auch bei der Seniorenweihnachtsfeier für den stimmungsvollen musikalischen Rahmen gesorgt hat.

### Digitale Zustellung

Ein weiterer wichtiger Schritt für ein modernes Alland ist die Umstellung auf die digitale Zustellung unserer Quartalsvorschreibungen über die ID-Austria. Damit sparen wir nicht nur Zeit und Kosten, sondern leisten auch einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz. Registrierte Nutzer erhalten behördliche Dokumente künftig sicher und ortsunabhängig direkt in ihren digitalen Postkorb auf oesterreich.gv.at oder in der entsprechenden App. Ohne ID-Austria-Registrierung erfolgt die Zustellung natürlich weiterhin wie gewohnt per Post. Sollten Sie Fragen zur Umstellung oder zur Aktivierung der ID-Austria haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter im Gemeindeamt gerne unter der Telefonnummer +43(0)2258/2245 zur Verfügung.

### Gemeinsam in den Frühling 2026

Wenn wir nun auf Ostern zusteuern, wünsche ich mir, dass wir den Schwung aus den erfolgreichen Gemeinschaftsprojekten der vergangenen Monate mitnehmen. Lassen wir das Trennende hinter uns und konzentrieren wir uns auf das Miteinander, das unsere große Gemeinde Alland so lebenswert macht.

Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Frühling, eine erholsame Fastenzeit und bereits jetzt ein schönes und friedvolles Osterfest im Kreise Ihrer Liebsten.«

*Ihr Bürgermeister, Stefan Loidl*

### Zum Inhalt

Vorwort Bürgermeister.....	2-3
Vorwort Vizebürgermeister...	4
Verkehrsausschuss.....	5
Europagemeinderat.....	6
Kindergarten.....	8-9
Volksschule.....	10-11
Mittelschule.....	12-14
Öffentliche Bibliothek.....	15
Musikschule.....	16
TVA.....	18-19
Feuerwehren.....	20-27



*Heidi Pesta folgte Sonja Pichler in den Gemeinderat nach und Karl Kolbe übernahm das Mandat des Ende November verstorbenen Hannes Hofstätter - beide SPÖ/UBA. Im Dezember 2025 wurden beide im Rahmen der Gemeinderatssitzung angelobt.*



## Bericht des Vizebürgermeisters



© MG Alland (6)

### *Liebe Allanderinnen und Allander!*

zum ersten Gemeindeblatt im neuen Jahr wünsche ich Ihnen und Ihren Familien alles Gute, viel Gesundheit und viele schöne Momente für 2026! Möge es ein Jahr

des Miteinanders und der gelingenden Projekte für die Marktgemeinde werden.

### **Kindergartenumbau**

Ein solches positives Zeichen setzt unser Kindergarten: Die Ausbau- und Adaptierungsarbeiten wurden rechtzeitig vor den Semesterferien abgeschlossen. In den Ferien konnten die neuen Gruppen wie geplant einziehen. Seither herrscht endlich wieder ein geordneter Ablauf – der ruhige Normalbetrieb ist zurück. Das freut besonders die Kinder, ihre Pädagoginnen und Pädagogen sowie die betroffenen Familien, die in den vergangenen Monaten viel Flexibilität bewiesen haben. Die feierliche Eröffnung wird am 20. Mai 2026 sein. Das genaue Programm

wird rechtzeitig bekannt gegeben – wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns diesen Meilenstein zu feiern. Ein großes Dankeschön gilt den beteiligten Firmen, der Bauaufsicht, dem Gemeindeteam und der Kindergartenleitung für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Ebenso danke ich Ihnen, liebe Eltern, für Ihre Geduld während der Bauphase. Ihr Verständnis hat wesentlich dazu beigetragen, dass wir dieses Projekt im Zeitplan abschließen konnten und die Kinder wieder bestmögliche Rahmenbedingungen vorfinden. Ich wünsche Ihnen einen wunderbaren Frühling. <<

*Ihr Vizebürgermeister und  
Obmann der NMS Alland,  
Ing. Gregor Burger*

## Aktuelles aus dem Verkehrsausschuss



© Ing. Karl Weintögl

Im vergangenen Jahr wurden im Verkehrsausschuss zahlreiche Themen diskutiert und konkrete Empfehlungen für die Gemeinde bzw. bei größeren Vorhaben für den Gemeinderat erarbeitet. Die Themengebiete erstreckten sich dabei von der Bereinigung des Schilderwaldes über Bodenmarkierungen bei Bushaltestellen, Ortstafelversetzungen,

Radwegsanierung, Brückensanierungen, Geschwindigkeitsanzeigen, Verbesserung der Ampelschaltung und Markierung von Kundenparkplätzen, bishin zu umfangreichen Projekten, wie z.B. einer Begegnungszone zwischen Spielplatz über den Hauptplatz bis zum Kindergarten, Tempo 30 in Nebenstraßen oder auch das Lärmschutzprojekt, das den Verkehrsausschuss bereits seit 10 Jahren beschäftigt.

### **Lärmschutzwand**

Zum Thema Lärmschutzwand wurde am 12. November 2025 eine Informationsveranstaltung im Gemeindesaal organisiert, wo die Asfinag das endgültige Lärmschutzprojekt mehr als 100 interessierten Bürgern vorgestellt hat. Die aktuellen Pläne konnten begutachtet und Fragen dazu an die Projektlei-

tung gestellt werden. Im April 2026 wird die Lärmschutzwand auf einer Länge von rund 1,1 Kilometern zwischen Kindergartenbrücke und Auffahrt Mayerling gebaut und soll dann für viele Jahrzehnte die Bürger von Alland nachhaltig und effizient vor dem Verkehrslärm der A21 schützen. Hier fahren ca. 21 Millionen Pkw und über 4,5 Millionen Lkw pro Jahr an unserer schönen Gemeinde vorbei. Neue Themen und Verbesserungsvorschläge kommen regelmäßig von Bürgern. Falls Ihnen ein Verkehrsproblem in der Gemeinde auffällt, geben Sie uns bitte Bescheid, wir werden Ihr Thema entsprechend im Verkehrsausschuss behandeln. <<

*Ing. Karl Weintögl, Vorsitzender des Ausschusses für Sicherheit Verkehr und Umwelt*



# Kommentar des Europagemeinderates



© Michael Markl

## Warum wir uns neu aufstellen müssen

Bis vor ein paar Jahren konnten wir uns noch auf drei bequemen Polstern ausruhen:

- Die Amerikaner haben die europäische Verteidigung bezahlt.
- Die Russen haben billiges Gas geliefert.
- Der riesige chinesische Markt hat uns so gut wie alles abgekauft.

## Die Zukunft

Alle drei Annehmlichkeiten sind binnen kürzester Zeit verschwunden. Auch das vom Österreichischen Bundesheer präsentierte Risikobild 2026 skizziert gleich mehrere Gefahren für Österreich, wie eine immer stärker werdende russische Aggression, die zumindest in Form von Cyberattacken auch schon Österreich getroffen hat, sowie die unberechenbare Außenpolitik Donald Trumps und seine feindselige Haltung gegenüber Europa. Zur Verteidigungsfähigkeit Österreichs ist nicht viel zu sagen. Selbst wenn wir diese mit X-Milliarden Euro noch so stark ausbauen, werden wir uns allein nicht verteidigen können. Österreich ist von NATO-Staaten umgeben und benötigt deren

Hilfe. Was aber, wenn die NATO zerfällt, zum Beispiel nach einer Okkupation Grönlands durch die USA? Manchmal herrscht in unserer Bevölkerung der Irrtum vor, Österreich dürfe aufgrund seiner Neutralität nicht angegriffen werden. Dem ist leider nicht so. In der Neutralitätserklärung von 1955 steht lediglich, dass Österreich keinem militärischen Bündnis beitrifft und sein Territorium mit allen zu Geboten stehenden Mitteln „nach Schweizer Vorbild“ verteidigen muss.

## Mit allen Mitteln

Jeder hierzulande weiß, wie schändlich das Österreichische Bundesheer über Jahrzehnte hindurch vernachlässigt worden ist. Und hätten wir je das Schweizer Vorbild befolgt, müssten wir heute über mehr als 100 (funktionsfähige) Abfangjäger verfügen. Würden wir diesen Erwerb nachholen, hätten wir im selben Augenblick den Staatsbankrott. Auch sonst hat sich Österreich kaum an seine Neutralitätserklärung gehalten. „Neutral“ hieß nämlich im Sinne der Sowjets, auch nirgendwo Mitglied zu sein, wo die Deutschen dabei waren. Stattdessen hat Bruno Kreisky den Schilling an die D-Mark gebunden. Den weitesten Schritt weg von der Neutralität stellte aber zweifellos der EU-Beitritt Österreichs dar, mit einer Beistandspflicht innerhalb der EU (Art. 42 EU-Beitrittsvertrag). Die sogenannte „Irische Klausel“ billigt den neutralen EU-Mitgliedsstaaten (Österreich, Irland, Malta, Zypern) lediglich zu, eine direkte Mitwirkung an Kampfmaßnahmen durch finanzielle oder logistische Unterstüt-

zung ersetzen zu dürfen. Dass Umfragen immer wieder bestätigen, dass sich unsere Bevölkerung eine Verteidigung durch unsere Nachbarstaaten erwartet, umgekehrt jedoch mehrheitlich nicht zur Hilfe bereit wäre, sollte uns nachdenklich stimmen. Zieht man die derzeitige Politik des US-Präsidenten in Betracht, erübrigt sich derzeit (!) eine Diskussion über einen österreichischen NATO-Beitritt, denn Europa muss seine eigene Verteidigungsfähigkeit in jedem Fall aufbauen, inklusive Österreich, und hoffentlich auch eines Tages wieder in freundlicherer Kooperation mit den USA.

## Was passiert in China?

Auch was derzeit in China geschieht, sollten wir genau beobachten: Xi Jinping hat sich eine persönliche Macht aufgebaut, wie es sie seit Maos Zeiten nicht mehr gab. Sein Wille, Taiwan „zurückzuholen“ ist unmissverständlich. Selbst wenn dies mit nicht militärischen Mitteln geschehen sollte, hätte er damit den größten Teil der globalen Halbleiterindustrie in der Hand. Damit könnte er die Preise diktieren und die europäische Konkurrenz ausschalten oder die Lieferungen gleich einstellen. Ohne Halbleiter aber funktioniert kein Handy, kein Auto, kein Fernseher, ja nicht einmal die Kassa im Supermarkt. China hat aber auch selbst ein Problem, das es leider auf unserem Rücken zu lösen versucht: Seit Beginn der chinesischen Immobilienkrise, in der Millionen Chinesen ihr Ersparnis verloren haben, sinkt in China die Kaufkraft. Als Ersatz will die Industrie seine Ware





# Neues aus der Region



LEADER-REGION  
TRIESTINGTAL+

© Leader-Region Triestingtal+ (2)



## Schwerpunkt Wasser

Die LEADER-Region Triestingtal+ widmet sich verstärkt dem Thema Wasser in all seinen Facetten. Am Tag des Wassers, dem 22. März, startet die LEADER-Region dazu über Social Media eine Kampagne bzw. eine Veranstaltungsreihe. Die Auftaktveranstaltung findet am 25. März 2026 im Pfarrsaal Weissenbach statt. Dabei wird ein Kurzfilm aus der Region gezeigt und eine Expertin spricht über den wasserfitten Garten und zeigt Möglichkeiten zum Wassersammeln und Speichern im eigenen Garten auf. Für Naturliebhaber gibt es am 9. Mai die Radexkursion „Mit dem Rad die Lebensader Schwechat erkunden“ gemeinsam mit dem Biosphärenpark Wienerwald, bei der auch Wissenswertes über die Region und

die Unterwasserwelt der Schwechat vermittelt wird. Anmeldung über Biosphärenpark Wienerwald unter [www.bpww.at/de](http://www.bpww.at/de). In den Sommerferien folgt am 7. Juli 2026 das Ferienspiel „Wasser Wunder Welt“ mit Experimentierstationen und Flusswanderung bei der Schubert-Hütte in Sattelbach. Alle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter: [www.triestingtal.at](http://www.triestingtal.at)

## Nachbarschaftshilfe neu

Für ein gutes Zusammenleben in Gemeinden ist ehrenamtliches Engagement essenziell. In der Gemeinde Alland gibt es neben den klassischen Vereinen ganz unterschiedliche Möglichkeiten sich zu engagieren, wie z.B. im Pflegeheim oder als Lesepate in der Schule. Aus der Überzeugung heraus, dass in einer älter werdenden Gesellschaft, in der auch Vereinsamung ein Thema ist, neue ehrenamtliche Angebote wichtig sind, schaut sich die LEADER-Region gemeinsam mit Interessierten aus Gemeinden neue Angebote der Nachbarschaftshilfe an. Dazu fand am 20. Jänner ein Informationsabend mit dem Verein Zeitpolster in Günselsdorf statt. Der Abend bot

spannende Einblicke und zeigte deutlich, wie relevant und zukunftsweisend dieses Thema ist. Das Interesse und der rege Austausch machten spürbar, dass ein deutlicher Wunsch besteht, gemeinsam an einer regionalen Initiative weiterzuarbeiten.

## Frühlingszeit ist Ausflugszeit

Der Wienerwald ist eine besondere Region mit vielen Ausflugszielen direkt vor der Haustüre. Es ist immer spannend, neue Ecken gemeinsam mit der Familie oder Freunden zu entdecken. Anregungen dazu bietet die Webseite von Wienerwald Tourismus unter: [www.wienerwald.info.at](http://www.wienerwald.info.at)

## Zukunftsfitter Wald

Im Gemeindesaal Alland veranstaltet die KLAR-Triestingtal+ am 12. März 2026 um 19 Uhr einen Abend, der sich der Frage „Wie steht`s um unseren Wald“ widmet. Nach Kurzfilmen folgen Inputs von Waldbesitzern und Experten mit anschließender Diskussion. <<

John-F.-Kennedy-Platz 1, 2560 Berndorf, [www.triestingtal.at](http://www.triestingtal.at), [office@triestingtal.at](mailto:office@triestingtal.at)

## Einladung zur Veranstaltung WIENERWALD IM FOKUS

„Wie steht`s um unseren WALD?“

Kurzfilm • Experteninput • Diskussion

**12. März 2026, 19 Uhr**

Gemeindesaal Alland, Hauptstraße 176, 2534 Alland

[www.triestingtal.at](http://www.triestingtal.at)



© Christian Handl





# Geschichten aus dem Kindergarten

## Kindergartenprofis auf dem Weg zur Schule

Im Kindergarten werden die Kinder im letzten verpflichtenden Kindergartenjahr die „Kindergartenprofis“ genannt. Gezielt und spielerisch bereiten wir die Kinder auf den bevorstehenden Schulstart vor. Mit viel Engagement und Abwechslung begleiten wir die Kinder auf diesem wichtigen Entwicklungsschritt.



Ein zentraler Bestandteil der Vorbereitung ist der regelmäßige Stationenbetrieb zu verschiedenen Themen wie Nikolaus, Advent und Winter. Dabei können die Kinder in Kleingruppen arbeiten, ihr Wissen erweitern und ihre Selbstständigkeit stärken. Zusätzlich finden wöchentliche Treffen der Kindergartenprofis statt, bei denen ge-



meinsame Spiele und Aktivitäten das Gruppengefüge festigen und soziale Kompetenzen fördern. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Schule an einem Vormittag. Die Kinder hatten die Möglichkeit, den Schulalltag hautnah zu erleben, Klassenräume kennenzulernen und erste Eindrücke vom Lernen in der Schule zu sammeln. So werden mögliche Unsicherheiten abgebaut und die Vorfreude auf die Schulzeit gestärkt. Durch diese vielfältigen Angebote werden die Kindergartenprofis optimal und bestmöglich auf den neuen Lebensabschnitt vorbereitet – mit Neugier, Selbstvertrauen und Freude am Lernen.



## Winterzeit

Der Winter hat unseren Kindergarten in eine zauberhafte Schneelandschaft verwandelt. Mit roten Wangen und leuchtenden Augen haben die Kinder die kalten Tage im Freien genossen. Es wurde gelacht, gerutscht, Schneemänner gebaut und erste Spuren im frischen Schnee entdeckt. Spielerisch erlebten die Kinder den Winter mit allen Sinnen, stärkten dabei ihre Gemeinschaft und sammelten wertvolle Naturerfahrungen. So wird die kalte Jahreszeit für unsere Kindergartenkinder zu einer ganz besonderen und fröhlichen Zeit.





### Adventzeit mit Mischa

Eine besondere Reise durch den Advent erlebten die Kinder unseres Kindergartens mit dem Buch „Mischa`s Reise zum Christkind“. Die Geschichte des kleinen Bären Mischa begleitete die Kinder in 24 Episoden vom ersten Adventtag bis zum 24. Dezember und sorgte täglich für Spannung, Vorfreude und leuchtende Augen. In der Geschichte machten wir uns gemeinsam mit Mischa auf den Weg nach Betlehem, dabei begegneten wir jeden Tag einem anderen Tier und sammelten Geschenke für das Christkind. So lernten die Kinder über 24 Tage unterschiedliche Tiere und ihre Gaben kennen und neben der Vorfreude auf das Weihnachtsfest wurden Gedächtnis, Aufmerksamkeit sowie Konzentration gefördert. Begleitend zur Geschichte wurde in jeder Gruppe



ein Adventweg gestaltet, auf welchem die Kinder die Zeit bis Weihnachten nachvollziehen konnten. Den stimmungsvollen Abschluss der Adventzeit bildete das Ende der Geschichte mit gemeinsamem Bilderbuchkino und anschließender gemütlicher Weihnachtsjause. So wurde die Weihnachtszeit für die Kinder zu einer wertvollen gemeinschaftlichen Erfahrung voll Fantasie, spielerischem Lernen und weihnachtlicher Stimmung.

### Gemeinsam stark

Aufgrund der Umbauarbeiten in unserem Kindergarten ist die Kleinkindgruppe aktuell gemeinsam in einer Gruppe untergebracht. Was zunächst nach einer organisatorischen Herausforderung klingt, hat sich schnell als große Chance für Kinder und Fachkräfte erwiesen. Durch das Zusammensein aller Kleinkinder profitieren die Kinder besonders von der Peergroup: Sie erleben mehr soziale Kontakte, lernen voneinander und miteinander und knüpfen neue Freundschaften. Die Vielfalt an Entwicklungsständen regt zum Nachahmen an und stärkt das soziale Lernen bereits im frühen Alter. Ein weiterer großer Vorteil ist der Einsatz von vielen pädagogischen Fachkräften, die ihre unterschiedlichen Erfahrungen, Stärken und Blickwinkel in den Alltag einbringen. Dadurch können die Kinder individuell begleitet und gefördert werden. Auch die großen räumlichen und materiellen Ressourcen, die uns gemeinsam zur Verfügung stehen, ermöglichen abwechslungsreiche Angebote, freies Spiel und kreative Lernmomente. Begleitend dazu läuft aktuell unser Projekt „Das



kleine Wir“. In diesem Projekt beschäftigen wir uns gemeinsam mit den Kindern mit dem Thema Gemeinschaft: Wer bin ich? Was kann ich gut? Was mag ich besonders gern? In den Gruppen entdecken wir unsere Stärken und Vorlieben – sei es beim Essen, beim Spielen oder in der Musik – und lernen, dass jede und jeder Einzelne wichtig für das „Wir“ ist. Besonders wertvoll ist die aktive Einbindung der Familien. Sie geben uns Einblicke in ihren Alltag, teilen Familientraditionen, Gewohnheiten und Rituale und bereichern damit unseren pädagogischen Alltag. So erleben die Kinder, dass ihre Herkunft, ihre Familie und ihre persönlichen Erfahrungen gesehen und wertgeschätzt werden. Der Umbau hat uns gezeigt: Wenn wir zusammenrücken, entsteht etwas Neues und Positives. Die gemeinsame Zeit stärkt nicht nur den Zusammenhalt der Kinder, sondern auch das Miteinander im gesamten Kindergarten – ganz im Sinne eines starken „Wir“.

«

*Stephanie Schwarz und das Team vom Kindergarten Alland*



# News aus der Volksschule – Erlebnisse Winter 2025/2026

## Aktives und abwechslungsreiches Schulleben

In den vergangenen Monaten konnten die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Alland wieder zahlreiche abwechslungsreiche und lehrreiche Aktivitäten erleben, die den Schulalltag bereichert und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt haben.



## Unsere Aktivitäten

Sportlich aktiv waren die Kinder unter anderem beim gemeinsamen Eislaufen in der Rodaxhalle Traiskirchen, wo Bewegung, Spaß und Miteinander im Vordergrund standen. Auch außerhalb des Klassenzimmers wurde viel gelernt: Die 4. Klassen besuchten den Tag der offenen Tür der Mittelschule Alland und erhielten dort spannende Einblicke in den Schulalltag der weiterführenden Schule. Ein weiterer besonderer Ausflug führte die beiden vierten Klassen ins Stift Heiligenkreuz, wo sie bei einer persönlichen Führung



durch Pater Leo Maria viel über Geschichte, Religion und das Leben im Kloster erfahren durften. Großen Wert legt die Schule auch auf soziales Lernen und Sicherheit. Im Rahmen des AUV-CoPilotenTrainings lernten die Kinder anschaulich, wie wichtig richtiges Anschnallen im Auto ist und wie sie sicher im Fahrzeug sitzen.



Die Kinder der 3. Klasse nahmen außerdem am Königskinderworkshop teil, bei dem Achtsamkeit, respektvoller Umgang miteinander und soziale Kompetenzen im Mittelpunkt standen. Ein besonderer Höhepunkt war dabei der Kontakt mit den mitgebrachten Kaninchen. Ein weiterer Schwerpunkt lag auf Natur- und Umweltbildung. Die Schülerinnen und Schüler engagierten sich erneut aktiv im UNESCO-Biosphärenpark Wienerwald, unter anderem bei Landschaftspflegeeinsätzen in der Gemeinde. Als Anerkennung für ihren Einsatz erhielten die Klas-

sen feierlich eine Urkunde. Ergänzend dazu nahm die 3. Klasse am Biosphärenpark-Spiel teil, bei dem die Kinder ihr Wissen vertieften und eigene Modelle gestalteten und präsentierten.



Auch das Miteinander von Schule, Eltern und Gemeinde wurde intensiv gelebt. Besonders hervorzuheben ist die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Elternverein. Anfang Dezember besuchte der Nikolaus die Schule und brachte für alle Kinder liebevoll gefüllte Nikolosackerln mit (großer Dank gilt dem Elternverein!). Zudem war der Elternverein beim Allander Adventzauber mit einer Punschhütte und Bastelständen vertreten. Die Volksschulkinder präsentierten dort mit großem Engagement ihre selbst gebastelten Werke. Die Einnahmen kommen den Schülerinnen und Schülern zugute und unterstützen unter anderem Projekte, Ausflüge und die Brauchtumpflege.



© Volksschule Alland (6)



Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der 3. Klasse bei Bürgermeister Stefan Loidl, der den Kindern die Gemeinderäumlichkeiten zeigte und ihre zahlreichen Fragen beantwortete. Der informative Vormittag bot spannende Einblicke in die Arbeit der Gemeinde.»

*Für die Volksschule Alland: Das Team der Volksschule Alland mit Direktorin Marisa Wiegele*



© Volksschule Alland (2)

## Im Einsatz für den Naturschutz

Im Herbst 2025 waren insgesamt 130 Schülerinnen und Schüler aus Alland wieder aktiv, um wertvolle Trockenrasenflächen in ihrer Gemeinde zu pflegen. Mit dabei waren die Kinder aus der Volksschule Alland auf Trockenrasen am Kaiserstein und am Buchberg sowie Jugendliche der Neuen Mittelschule Alland im ehemaligen Steinbruch am Buchberg. Bei den Lehrausgängen lernten die Kinder nicht nur viel über die Natur in ihrer Umgebung, sondern leisteten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Organisiert wurde die Aktion vom Biosphärenpark Wienerwald Management und durchgeführt vom speziell geschulten Naturpädagoginnen-Team des Biosphärenpark Wienerwald. Unter fachkundiger Anleitung schnitten die Kinder mit Garten- und Astscheren aufkommende Gebüsche zurück, um das Zuwachsen der Wiesenflächen zu verhindern. Dabei gab es auch einiges zu entdecken: Spinnen, Käfer, Raupen und sogar die faszinierende Gottesanbeterin konnten aus nächster Nähe beobachtet werden. „Es ist jedes Jahr aufs Neue schön zu sehen, wie be-

geistert sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema auseinandersetzen und mit großem Einsatz selbst zum Schutz der Artenvielfalt im UNESCO Biosphärenpark Wienerwald beitragen“, freut sich Biosphärenpark Direktor DI Andreas Weiß über das Engagement der jungen Helferinnen und Helfer. Die Landschaftspflegeeinsätze fanden im Rahmen des Projekts

„Naturraummanagement im niederösterreichischen Teil des Biosphärenpark Wienerwald“ statt und werden vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes sowie dem Land Niederösterreich gefördert. <<

*Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH, E-Mail: office@bpww.at*



© BPWW (1)

*Biosphärenpark-Direktor Andreas Weiß überreichte mit Biosphärenpark-Botschafterin Jenny Baer-Pásztory und Bürgermeister Stefan Loidl (v.l.n.r.) als Dankeschön, die Urkunden für den Landschaftspflegeeinsatz an einige Schülerinnen und Schüler der Volksschule Alland, mit den Klassenlehrerinnen und Direktorin Marisa Wiegele.*



# Neuigkeiten aus der Mittelschule

## Flagfootball bringt Bewegung in den Schulalltag

Sportlich aktiv wurde es für die 4b beim Flagfootball-Training am 13. November 2025 in der Schule. Bei dieser kontaktlosen Variante des American Football standen Koordination, Schnelligkeit und Teamgeist im Mittelpunkt – und das mit großer Begeisterung auf allen Seiten. Für eine professionelle Einführung sorgte Trainer Thomas Marko, der den Schülerinnen und Schülern die Regeln und Techniken anschaulich vermittelte. Möglich wurde das Training dank der neuen Flagfootball-Sets, die von der Gemeinde Alland zur Verfügung gestellt wurden. Ein sportlicher Vormittag, der Bewegung, Fairness und Teamarbeit auf gelungene Weise verband.



## Boys' Day

Im Rahmen des Boys' Day am 14. November 2025 bekamen Schüler der Mittelschule Alland die Gelegenheit, verschiedene Berufsfelder im Rehaszentrum Alland kennenzulernen. Von sozialen Tätigkeiten über technische Bereiche bis hin zur Arbeit in der Küche – die Jugendlichen erhielten praxisnahe Einblicke in unterschiedliche Arbeitswelten. Besonders beliebt war der kulinarische Abschluss: Gemeinsam wurde Pizza belegt und genos-

sen – ein gelungener Ausklang eines informativen und abwechslungsreichen Vormittags. Der Boys' Day zeigte einmal mehr, wie wichtig und wirkungsvoll Berufsorientierung mit Praxisbezug ist.

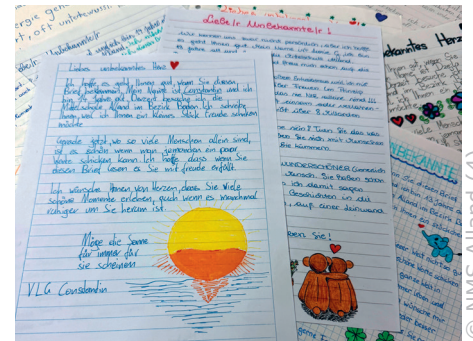


## Berufsorientierung zum Anfassen

Beim Berufsorientierungsabend am 14. November 2025 informierten 13 weiterführende Schulen über Ausbildungsmöglichkeiten und Zukunftsaussichten nach der 8. Schulstufe in der NMS. Die Veranstaltung richtete sich an die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen sowie deren Eltern und fand großen Anklang. Es wurde gefragt, zugehört, verglichen und gestaunt. Viele nutzten die Gelegenheit, sich direkt bei den anwesenden Schulen über Bildungswege, Aufnahmebedingungen und Schulalltag zu informieren. Ein gelungener Abend, der wichtige Impulse für die anste-



henden Entscheidungen lieferte – und zeigte, wie wertvoll persönliche Beratung im Rahmen der Berufsorientierung ist.



## Worte verbinden – Schreiben gegen Einsamkeit

Im Rahmen des KUG-Unterrichts beteiligt sich die 4a am 17. November 2025 an der Briefaktion „Schreiben gegen Einsamkeit“ der youngCaritas. Ziel der Aktion ist es, älteren Menschen, die oft unter Einsamkeit leiden – besonders seit der Corona-Pandemie – ein Stück Nähe und Aufmerksamkeit zu schenken. Mit liebevoll formulierten Briefen setzen die Schülerinnen und Schüler ein Zeichen der Mitmenschlichkeit. Sie spenden Trost, schenken ein Lächeln und zeigen, wie viel schon eine kleine Geste bewirken kann. Ein berührendes Projekt, das die soziale Verantwortung stärkt und verbindet.

## Robotik-Workshop mit LEGO Mindstorms

Im Rahmen eines Workshops mit LEGO Mindstorms tauchte die MINT-Gruppe am 18. November 2025 in die Welt der Robotik ein. Die Schülerinnen und Schüler bauten und programmierten ihre eigenen Roboter – ausgestattet mit Infrarot- und Farbsensoren, automatischen Lanzen und ausge-

© NMS Alland (4)



klügelten Reaktionen. Besondere Highlights waren Rennen, Crash-Races und spannende Robot-Battles, bei denen Technik, Kreativität und Teamarbeit im Mittelpunkt standen.



Schüler genossen das winterliche Erlebnis abseits des Schulalltags – ein Tag, der nicht nur für Abwechslung, sondern auch für gemeinschaftliche Erlebnisse sorgte. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde, die diesen sportlichen Schultag durch ihre Unterstützung möglich gemacht hat.

### Weihnachtsstimmung auf dem Eislaufplatz

Zwei Tage vor Weihnachten tauschten die 1a und 1b das Klassenzimmer gegen den Eislaufplatz in Traiskirchen. Bei festlicher Stimmung und winterlichem Wetter wurde gemeinsam gelacht, gelaufen und die Vorfreude aufs Fest genossen. Die Bewegung an der frischen Luft, das gemeinsame Erlebnis auf dem Eis und die fröhliche Stimmung machten diesen Ausflug zu einem gelungenen Abschluss vor den Weihnachtsferien – ein schöner Start in die wohlverdiente Pause.

### Eislauftag mit der gesamten Schule

Am 12. Jänner 2026 nutzten alle Klassen die Gelegenheit, gemeinsam einen sportlichen Tag am Eislaufplatz in Traiskirchen zu verbringen. Bewegung an der frischen Luft, fröhliche Stimmung und viele Runden auf dem Eis sorgten für Begeisterung bei Groß und Klein. Die Schülerinnen und



### Bewegte Klasse

Für die ersten Klassen stand am 13. Jänner 2026 Bewegung am Stundenplan – und das mit viel Freude und Energie! Im Rahmen der Initiative „Bewegte Klasse“ von „Tut gut!“ wurden gezielte Übungen direkt in den Unterricht eingebaut. Die Kinder waren mit voller Begeisterung dabei und spürten selbst, wie positiv sich Bewegung auf Konzentration, Stimmung und das Miteinander

auswirken kann. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie Gesundheitsförderung und Lernen Hand in Hand gehen.

### Sportlicher Besuch

Olympiateilnehmerin Jenny Wenth besuchte am 13. Jänner 2026 die Klasse 1a und gestaltete gemeinsam mit den Lehrkräften ein Lauf- und Leichtathletiktraining. Die Schülerinnen und Schüler erhielten praktische Tipps rund um Technik, Ausdauer und Trainingsmotivation – direkt von einer Profisportlerin. Mit großer Begeisterung wurde gelaufen, geübt und geschwitzt. Ein unvergesslicher Sporttag, der nicht nur für viel Bewegung, sondern auch für bleibende Eindrücke sorgte.

### Bassalo bringt Schwung in den Sportunterricht

Im Rahmen des Unterrichtsfachs Sport+ hatten die Schülerinnen und Schüler am 21. Jänner 2026 die Möglichkeit, das Spiel Bassalo kennenzulernen. Bei dieser actionreichen Bewegungseinheit standen vorwiegend Koordination, Reaktion und Teamarbeit im Mittelpunkt – kombiniert mit einer großen Portion Spaß. Besonders beeindruckend: Einige schafften sogar Trickwürfe mit dem Bassalo-Becher – was für Begeisterung in der Turnhalle sorgte. Dank der Initiative von Bassalo Cupball darf das Spielmaterial nun acht Wochen lang in verschiedenen Klassen getestet werden. Für ausreichend Bewegung und Abwechslung ist also gesorgt.

### Skikurs-Highlight für die 2. Klassen am Hochkar

Perfekte Pistenverhältnisse und strahlender Sonnenschein machten den Skikurs der zweiten Klas-



sen am Hochkar zu einem besonderen Erlebnis im Schuljahr. Neben dem Skifahren sorgte auch das Rodeln, das gemeinsame Lachen und die gute Stimmung in der Gruppe für unvergessliche Momente. Ein weiterer Höhepunkt war der Abschlussspieleabend mit anschließender Siegerehrung des Schulski Rennens – ein gelungener Abschluss einer sportlichen Woche. Ein herzlicher Dank gilt der Raiffeisen Bank Stelle Alland, die

mit dem Sponsoring des Startgeldes diesen besonderen Moment mitermöglicht hat.

### **m3-Mathematikwettbewerb der TU Wien**

Erstmals nahm eine Gruppe von Schülerinnen und Schülern von der Mittelschule Alland am m3-Mathematikwettbewerb der TU Wien teil – und das mit großem Engagement und beeindruckender Denkleistung. Im Mittelpunkt standen Teamarbeit, logisches Denken und mathematische Herausforderungen, die mit viel Motivation und Freude gemeistert wurden. Besonders schön war die Unterstützung durch mitgereiste Eltern, die ihre Kinder am 26. Jänner 2026 begleiteten und anfeuerten. Es war ein Gemeinschaftserlebnis und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. <<

*Für die Neue Mittelschule:  
Sabine Lutzbauer, BE*



© NMS Alland (2)

## Digitale Balance oder gefangen im Flow

Am 15. Jänner 2026 lud der Elternverein der NMS Alland im Rahmen der „Aktuellen digitalen Diskussion“ zu einem informativen Fachvortrag ein. Alle Eltern der Mittelschule Alland, der Volksschule Alland und von auswärtigen Schulen waren herzlich eingeladen, sich mit dem Thema Smartphone-Nutzung bei Kindern und Jugendlichen auseinanderzusetzen. Als Referentin konnte Mag. Andrea Buhl-Aigner, bekannt als „Smartphone Coach“, gewonnen werden. Einige Eltern folgten der Einladung und erhielten zahlreiche wertvolle Inputs. In ihrem Vortrag beleuchtete Mag. Buhl-Aigner die medizinischen Folgen einer übermäßigen Handynut-

zung, darunter Auswirkungen auf Schlaf, Konzentration und Gesundheit. Ebenso ging sie auf soziale Beeinträchtigungen ein, die durch intensive Nutzung digitaler Medien entstehen können, sowie auf die psychologischen Mechanismen sozialer Netzwerke, die gezielt darauf ausgerichtet sind, Nutzer möglichst lange zu binden. Der Vortrag bot viele praxisnahe Anregungen für den Familienalltag und regte zur Reflexion des eigenen Medienverhaltens an. Im Anschluss nutzten die anwesenden Eltern die Gelegenheit zum Austausch. Bei einem kleinen, liebevoll vorbereiteten Buffet entstanden zahlreiche gute Gespräche und ein offener Dialog über

die Alltagsherausforderungen der Schule untereinander. Auch die Direktorin der NMS Alland war gemeinsam mit zwei Personen des Lehrkörpers anwesend und unterstrich damit die Bedeutung der Zusammenarbeit. Der Elternverein der NMS Alland möchte auch künftig solche informativen Fachvorträge fördern, da die Anliegen der Eltern aus vielen Gesprächen bestens bekannt sind. Die Moderation des Abends übernahm Tobias Stefan vom Elternverein. Downloads und mehr Informationen finden Sie auf [www.smartphonecoach.or](http://www.smartphonecoach.or) <<

*Für den Elternverein:  
Tobias Stefan*



## Ein fulminanter Start für die Öffentliche Bibliothek Alland

Die Eröffnungslesung mit Krimiautor Andreas Gruber begeisterte zum Jahresbeginn mehr als 110 Besucherinnen und Besucher im Allander Gemeindesaal. Nach Berichten aus dem Alltag eines Autors und Einblicken in sein neues Buch „Herzfluch“ nutzten viele die Möglichkeit für ein persönliches Gespräch und auch dafür, das Buch signieren zu lassen. Bürgermeister Stefan Loidl, Vertreterinnen und Vertreter aus dem Gemeinderat und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bibliotheksteams freuten sich über die Besuche von Landesrat Anton Kasser, Ursula Liebmann (Geschäftsführung Büchereiverband Österreichs) und Kathrin Hömsreit (Geschäftsführung Servicestelle Treffpunkt Bibliothek). Gemeinsam wurde vor der Lesung die neue Bibliothek besichtigt, und nach zwei Monaten Bibliotheksbetrieb konnte bereits von ersten Erfolgen berichtet werden: Das Team der Öffentlichen Bibliothek Alland (mehr als 20 Mitwirkende) begrüßt an fünf Tagen pro Woche gerne alle, die den Ort bereits als Treffpunkt entdeckt ha-

ben. Mit mehr als 3000 Spielen, Tonies und Büchern begeistert das Angebot schon über 360 angemeldete Leserinnen und Leser. Mit einem guten Kaffee oder einer kleinen Erfrischung vergeht die Zeit wie im Flug. Zum Glück kann dann der Lieblingsroman oder das Bilderbuch mit nach Hause genommen werden. Mit einem Jahresbeitrag von 20 Euro ist die Ausleihe ab dem ersten Tag möglich. Für Kinder und Jugendliche ist die Entlehnung kostenfrei.

Die Termine der nächsten Spielernachmittage sind: 13. März 2026 und 10. April 2026 jeweils ab 16 Uhr für Spielfreudige jeden Alters. Komm vorbei!

*Öffnungszeiten: Di. 9-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr, Fr. 16-19 Uhr, Sa. 9-12 Uhr, So. 10-12 Uhr*





# VERANSTALTUNGEN

Allander Bärenbande



Multi Temporal

## BANDKONZERT

Freitag, 8. Mai

18.00 Uhr

im Gemeindesaal Alland

Schon zur Tradition geworden und fixer Bestandteil der Allander Kulturszene:

Cooler Sounds, gute Stimmung und viel Musik - wir freuen uns auf euch!

## TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 9. Mai

von 10.00 - 12.00 Uhr

im Gemeindesaal Alland

Entdecke unsere Musikschule und probiere die unterschiedlichen Instrumente aus!

Anmeldung an diesem Tag für das kommende Schuljahr möglich!

Schnupperstunden können jederzeit vereinbart werden.

Mail: [info@msv-pfaffstaetten-alland.at](mailto:info@msv-pfaffstaetten-alland.at)

Tel.: 0699 10407767



Music Acts zu jeder vollen und halben Stunde



## SOMMERKONZERT

Donnerstag, 18. Juni

18.00 Uhr

VinziRast am Land

Mayerling 1, 2534 Alland

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Gemeindesaal Alland statt.

Gefördert durch das Land Niederösterreich





## Spuren und Zeichen der Tiere | Geführte Waldexkursionen

Wer war hier? Wann? Und warum? War das Tier auf der Flucht oder ist es eher im ruhigen Schritt gegangen? War es alleine? Wer hat diese Fraßspuren hinterlassen? Was bedeuten diese Spuren am Baum? Es ist gar nicht so leicht, unsere Waldtiere zu Gesicht zu bekommen, doch sie hinterlassen ihre Spuren und Zeichen. Wir begeben uns mit Jenny

Baer-Pásztorj, zertifizierte Wildnispädagogin, Tracker & Trailerin auf eine spannende Exkursion in den Wienerwald, um sie zu finden.

Die nächsten Termine:  
 Sonntag, 22. März 2026  
 Sonntag, 19. April 2026  
 Sonntag, 28. Juni 2026  
 Sonntag, 20. September 2026

Weitere Infos und Termine siehe [www.baer-tracks.eu](http://www.baer-tracks.eu)

Jeweils 10 bis 13 Uhr (Dauer ca. 2.5 Stunden plus Einführung)

Treffpunkt: Untermeierhof 2, 2534 Alland

Beitrag: € 25

Anmeldung & Infos bei Jenny:

Tel: +43(0)69911601347 oder per

E-Mail: [contact@baer-tracks.eu](mailto:contact@baer-tracks.eu)



© J. Baer-Pásztorj (3)

Jahresabschlüsse  
 Buchhaltung  
 Personalverrechnung  
 Finanzplanung & Controlling  
 Optimale  
 Unternehmensrechtsform  
 Unternehmensnachfolge  
 Steuer- und Unternehmensberatung  
**Mag. (FH) Gerda BUDLER**



Sie möchten Ihre Steuerbelastung optimieren?

Sie wollen ein Unternehmen gründen?

Sie benötigen einen Finanzplan als Verhandlungsbasis für Ihr Kreditinstitut?

Sie möchten Ihren wirtschaftlichen und steuerlichen Unternehmenserfolg zielsicher steuern?

**Individuelle Beratung in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.**

**Jederzeit Ihr verlässlicher und kompetenter Partner für Ihr Unternehmen.**

Mag. (FH) Gerda BUDLER, Telefon 0664/455 58 68, 2563 Pottenstein, Hochstraße 1

E-mail: [g.budler@aon.at](mailto:g.budler@aon.at)

© Bezahlte Anzeige



## Neuigkeiten vom Tourismus- und Verschönerungsverein Alland

### Weinseminar 2025

Am 23. Oktober 2025 veranstaltete der TVA (Tourismus- und Verschönerungsverein Alland) um 19 Uhr im Gasthaus VALO in Groisbach 2, 2534 Alland, ein Weinseminar. Unter der fachkundigen Leitung von Frau Dipl. Päd. Eleonore Ludwig erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessante Einblicke in die österreichischen Weinbaugebiete, lernten wichtige Weinfachausdrücke kennen und erfuhren Wissenswertes über Trinktemperaturen sowie die Etikettierung von Wein. Begleitet wurde das Seminar von einer Verkostung ausgewählter österreichischer Rot- und Weißweine. Auch für eine kleine Stärkung nach der Verkostung war bestens gesorgt. Das Seminar war ausgebucht und der Abend gestaltete sich als lehrreiche und genussvolle Veranstaltung in angenehmer Atmosphäre und guter Gesellschaft.



### Adventkranzbinden 2025

Der TVA hatte eine besonders schöne Idee: Am 27. November 2025 fand in der Pizzeria Alfonso ein Adventkranzbinden-Workshop statt. Mit viel Herz und Kreativität unterstützte Carola Munz von Carola's Kreativhäuschen die Teilnehmerinnen und Teilneh-



mer beim Gestalten ihrer ganz persönlichen Adventkränze. Reisig und Kränze stellte der TVA kostenfrei zur Verfügung. Außerdem waren alle Workshop-Teilnehmenden auf ein Getränk eingeladen. Kerzen und Deko konnten entweder vor Ort gekauft oder einfach selbst mitgebracht werden. In entspannter Atmosphäre wurde gelacht, gebastelt und die Vorfreude auf den Advent genossen. Da der Workshop allen sehr viel Spaß gemacht hat, wird es diese Art von Veranstaltung ganz bestimmt wieder geben.

### Weihnachtlicher Punschstand

Im Rahmen der Veranstaltung „Köstlicher Advent“ der Allander Vereine durfte auch die Teilnahme unseres Vereins am gemeinsamen Punschstand nicht fehlen. Am 13. Dezember 2025 verwöhnte der TVA die Besucherinnen und Besucher mit Apfelpunsch, Glühwein, „Heißem Engel“, Speckstangerln und weiteren Köstlichkeiten. Begleitet von stimmungsvoller Weihnachtsmusik entstand eine gemütliche, harmonische Atmosphäre, die zum Verweilen, Plaudern und Genießen einlud.



© Leonore Neumann (2), TVA (2)



## Rotes Kreuz Baden

Die Wiederwahl unterstreicht das Vertrauen der Mitglieder in die bisherige Arbeit von Gernot Grünwald als Bezirksstellenleiter und deren Stellvertreter aber auch des gesamten Bezirksstellenausschusses und deren kontinuierliche Führung der Bezirksstelle Baden. Als Stellvertreter stehen ihm weiterhin Corina Kornherr und Dominik Zeugswetter zur Seite. Beide bringen ihre Erfahrung und ihr Engagement in der neuen Funktionsperiode ein und unterstützen die Leitung. Ebenfalls gewählt wurden die Delegierten zur Generalversammlung sowie die Vertreterinnen und Vertreter der ausübenden Mitglieder im Bezirksstellenausschuss. Die Wahl spiegelte die gute Zusammenarbeit innerhalb der Bezirksstelle Baden, sowie die breite Zustimmung zu den vorgeschlagenen Kandidatinnen und Kandidaten wieder. Abgeordneter zum Landtag, Bürgermeister und langjähriger Unterstützer des Roten Kreuzes in Baden Christoph Kainz betonte, dass mit dem neu bestätigten Führungsteam das Rote Kreuz Baden für die kommenden Herausforderungen gut aufgestellt und weiterhin auf Kontinuität, Engagement und eine starke Gemeinschaft im Dienste der Bevölkerung setzt. Delegierte zur Generalversammlung: Monika Stickler, Florian Raab, Reinhard Weber, Johanna Freithofnig, Christoph Cesar, Corina Kornherr, Thomas Schartner, Manfred Weinzettl. Vertreter der ausübenden Mitglieder im Bezirksstellenausschuss: Zumreta Gruber, Christian Böck, Markus Ebster. Ilse Mellitzer, Bianca Riegler, Sabine Georg, Jan Schmoll, Alexander Vlasek. Bezirksstellenrevisor: Mag. Gerhard Zotter, Mag. Roland Klettenhofer

Österreichisches Rotes Kreuz, Rotes Kreuz Gasse 6, 2500 Baden



© Rotes Kreuz NÖ Bezirksstelle Baden (1)



© TVA (1)

### Blumenerdenaktion und Pflanzentausch

Die traditionelle Aktion für unsere Mitglieder findet heuer am 2. Mai 2026 von 9 bis 13 Uhr wieder am SPAR Parkplatz in Alland statt. Der TVA verschenkt an seine Mitglieder - und auch an die, die es werden wollen - einen Sack Blumenerde. «

TVA, Tourismus- und Verschönerungsverein  
Alland, Hauptstraße 176, 2534 Alland  
E-Mail: [info@tva-alland.at](mailto:info@tva-alland.at), [www.tva-alland.at](http://www.tva-alland.at)

### Omnipathie® für Mensch und Tier



#### Wobei kann Omnipathie® unterstützen?

- Aktivierung des Energieflusses
- Stärkung des Immunsystems
- Verbesserung der Schlafqualität
- Ausgleich bei Muskel- und Gelenkspannungen
- Allgemeine Entspannung des Körpers, z.B. Kopf, Nacken, Rücken
- Verbesserung des Stoffwechsels
- Ausgleich hormoneller Dysbalancen
- Unterstützung der Regeneration nach Unfällen, Krankheiten und Operationen
- Förderung der kindlichen Entwicklung
- Begleitung bei Zahn- und Kieferregulierungen
- Verbesserung des geistigen, seelischen, körperlichen und sozialen Wohlbefindens



Tel.: 0676 / 43 01 777  
2564 Weissenbach  
[www.beruehrung-und-balance.at](http://www.beruehrung-und-balance.at)  
[doris@beruehrung-und-balance.at](mailto:doris@beruehrung-und-balance.at)

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin und erleben Sie die wohltuende Wirkung der Omnipathie®!



Doris Hauer-Hörri  
OMNIPATHIE®

© Bezahlte Anzeige



## Nachruf HBI Hannes Hofstätter

Mit tiefer Betroffenheit mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Feuerwehrkommandant HBI Hannes Hofstätter am 25. November 2025 völlig unerwartet im Alter von 57 Jahren verstorben ist. Die Nachricht erfüllt uns mit großer Trauer und hinterlässt eine spürbare Lücke in unserer Gemeinschaft.

Hannes Hofstätter stellte sein Leben in den Dienst der Allgemeinheit. Mit außergewöhnlichem Verantwortungsbewusstsein, großem Engagement und beeindruckender Konsequenz hat er seine Aufgaben als Feuerwehrkommandant wahrgenommen. Sein unermüdlicher Einsatz, seine Hilfsbereitschaft und sein ausgeprägtes Pflichtgefühl machten ihn zu einer hochgeschätzten Persönlichkeit – sowohl innerhalb der Feuerwehr als auch weit darüber hinaus.

Sein Weg begann am 15. März 1986, als er mit 18 Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Alland beitrat. Nach zahlreichen erfolgreich absolvierten Lehrgängen übernahm er 1993 die Funktion des Gruppenkommandanten. Mit der Bewerbungsgruppe nahm er an vielen Leistungsbewerben teil und erwarb die Leistungsabzeichen in Bronze und Silber, auch die Prüfung für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold hat er erfolgreich abgelegt.

2006 wurde er zum Kommandanten-Stellvertreter gewählt, bevor er 2014 das Amt des Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Alland übernahm. Zunächst übte er diese Funktion als Oberbrandinspektor aus, bevor er 2020 zum Hauptbrandinspektor ernannt wurde. Bereits in den ersten Jahren seiner Führungszeit setzte er nachhaltige Akzente: So wurde unter seiner Initiative noch vor der Errichtung des neuen Feuerwehrhauses die Feuerwehrjugend gegründet – ein Schritt,

der maßgeblich zur Stärkung des Nachwuchses beitrug. 2019 folgte die feierliche Eröffnung des Feuerwehrhauses, und zwei neue Einsatzfahrzeuge wurden in den Dienst gestellt.

Ebenso belebte er 2023 die Wettkämpfe wieder und formte dafür gleich zwei Wettbewerbsgruppen.

Sein Engagement reichte zudem über die Ortsgrenzen hinaus: Auch in der Betriebsfeuerwehr Hirtenberg brachte er sich mit derselben Verlässlichkeit und Professionalität ein.

Seine Verdienste wurden mehrfach ausgezeichnet: 2011 erhielt er das Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeiten auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens für 25 Dienstjahre.

Darüber hinaus wurde ihm das Verdienstzeichen des NÖ-Landesfeuerwehrverbandes 3. Klasse in Bronze sowie 2018 jenes in Silber verliehen.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Alland verlieren mit Hannes einen vorbildhaften Feuerwehrmann, einen verantwortungsvollen und verlässlichen Anführer – und vor allem einen geschätzten Kameraden. Sein Wirken wird uns immer in ehrenvoller Erinnerung bleiben.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und all jenen, die ihm nahestanden.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.





# FF Alland – Bericht 4. Quartal 2025

Auch im Herbst und Winter 2025 war die Freiwillige Feuerwehr Alland wieder vielseitig im Einsatz – von Übungen bis hin zu anspruchsvollen Einsätzen. Der folgende Bericht gibt einen Überblick über die wichtigsten Aktivitäten der vergangenen Monate. Detaillierte Berichte zu den einzelnen Einsätzen und Tätigkeiten finden Sie auf unserer Homepage: <https://feuerwehr-alland.at/> sowie auf unserer Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/feuerwehralland/>



## Großangelegte Atemschutzübung

Am Samstag, dem 8. November 2025, fand in Alland die letzte große Atemschutzübung des Jahres statt. An der Übung nahmen insgesamt sechs Feuerwehren teil. Als Übungsszenario wurde eine Explosion in einem Mehrparteienhaus mit mehreren Brandherden angenommen. Unter schwerem Atemschutz wurden Personen gerettet, Vermisste gesucht und die simulierten Brände bekämpft. Ziel der Übung war es, die Fertigkeiten der Mitglieder der FF Alland weiter zu festigen sowie die Zusammenarbeit und Koordination zwischen den eingesetzten Feuerwehren zu verbessern.

## Pkw im Wald

Am 14. Oktober 2025 wurde die Freiwillige Feuerwehr Alland zu einer Fahrzeugbergung bei der Abfahrt Mayerling alarmiert. Ein Pkw war von der Fahrbahn abgewichen und im angrenzenden Wald zum Stillstand gekommen. Die verletzte Lenkerin wurde von den Kameradinnen und Kameraden der FF Alland aus dem Fahr-



zeug geborgen. Nach der Erstversorgung übergab man sie an das Rettungsteam sowie den Notarzhubschrauber, der den Transport in ein Krankenhaus durchführte. Das Unfallfahrzeug wurde freigeschnitten, mittels Seilwinde geborgen und anschließend abtransportiert.

## Zwei Einsätze am Heiligen Abend

Auch am 24. Dezember 2025 unterstützte die Freiwillige Feuerwehr Alland. In den frühen Morgenstunden benötigte man auf der A21 die Hilfe der FF Alland bei einer Fahrzeugbergung. Gegen 9 Uhr folgte ein weiterer Einsatz auf der B210, bei dem ein Pkw nach einem Überschlag im Straßengraben zum Liegen gekommen war. Personen wurden dabei nicht verletzt. In beiden Fällen konnten die Fahrzeuge rasch geborgen und aus dem Gefahrenbereich entfernt werden.





### Jahresrückblick 2025

Die Freiwillige Feuerwehr Alland zählt zu einer der einsatzstärksten Feuerwehren der Region und nimmt eine zentrale Rolle im Sicherheitsgefüge der Gemeinde und darüber hinaus ein. Mit über 150 Einsätzen pro Jahr – statistisch gesehen etwa alle drei Tage – zeigt sich deutlich, wie hoch die Einsatzbelastung der Wehr ist. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 151 Einsätze bewältigt. Rund ein Viertel davon entfiel auf das Ortsgebiet Alland, der überwiegende Teil auf den übergeordneten, hochrangigen Verkehr, insbesondere auf der Autobahn, die ein erhöhtes Gefahren- und Einsatzpotenzial mit sich bringt. Darunter befanden sich 22 Brandeinsätze sowie zahlreiche Menschenrettungen, technische Einsätze und Schadstoff- bzw. Gefahrguteinsätze. Dieses Einsatzspektrum erfordert eine kontinuierliche und qualitativ hochwertige Ausbildung der Mitglieder. Regelmäßige Übungen, Schulungen und Weiterbildungen sind ebenso notwendig wie die laufende Wartung und Modernisierung der technischen Ausrüstung und Einsatzfahrzeuge, um im Ernstfall rasch, professionell und sicher helfen zu können.

### Personalstand und ehrenamtliches Engagement

Die personelle Stärke der FF Alland bildet dafür ein solides Fundament. Mit Stand 31.12.2025 stehen insgesamt 105 Mitglieder im Feuerwehrdienst. Diese gliedern sich in die Feuerwehrjugend im Alter von 10 bis 15 Jahren, die aktiven Mitglieder im Alter von 15 bis 65 Jahren sowie den Reservestand ab 65 Jahren. Ergänzt wird die Organisation durch über 100 unterstützende Mitglieder,

die die Feuerwehr in vielfältiger Weise unterstützen. Im vergangenen Jahr leisteten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Alland insgesamt 9.067 ehrenamtliche Stunden. Diese entfielen auf Einsätze, Ausbildung, Übungen sowie organisatorische Tätigkeiten. Auch das kameradschaftliche und gesellschaftliche Leben kam nicht zu kurz: Mit dem Maibaumaufstellen und -umschneiden sowie dem 4. Allander Oktoberfest organisierte die Feuerwehr drei gut besuchte Veranstaltungen, die einen festen Platz im Gemeindeleben einnehmen.

### Neues Kommando

Am 30. Jänner 2026 fand die Neuwahl der Führung der Feuerwehr Alland statt. Nach dem Ableben des langjährigen Kommandanten Hannes Hofstätter am 25. November 2025 wurde ein neues Kommando gewählt. Zum neuen Kommandanten wurde DI (FH) DI Tobias Stefan, MA, mit dem Dienstgrad Hauptbrandinspektor gewählt. Ihm steht Harald Schieder als Kommandant-Stellvertreter mit dem Dienstgrad Ober-

brandinspektor zur Seite. Die Funktion des Leiters des Verwaltungsdienstes übernimmt Wolfgang Lahmer, BEd MED, der künftig für die organisatorischen und administrativen Belange verantwortlich ist. Mit dem neuen Kommando werden Schwerpunkte für die weitere Entwicklung der Feuerwehr Alland gesetzt. Ziel ist es, die Einsatzbereitschaft und Professionalität der Wehr weiter zu stärken und gleichzeitig den Gemeinschaftsgeist und die Kameradschaft zu fördern.

### Vorstellung der neuen FF Alland Führung

*Tobias Stefan*, neuer Kommandant der FF Alland, ist verheiratet, zweifacher Familienvater und in Alland wohnhaft. Neben seinem Engagement bei der Feuerwehr ist er auch in weiteren Organisationen der Gemeinde aktiv und leistet damit einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben. *Harald Schieder*, Kommandant-Stellvertreter, ist Vater eines erwachsenen Sohnes. Er stammt ursprünglich aus Alland und ist heute in Groisbach wohnhaft.



© FF Alland (1)



Durch seine langjährige Erfahrung im Feuerwehrdienst bringt er wertvolle Fachkenntnis und Kontinuität in das neue Führungsteam ein.

### Dank und Ausblick

Die Freiwillige Feuerwehr Alland bedankt sich bei allen Mitgliedern, Unterstützern sowie bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Auch in Zukunft wird mit Engagement, Zusammenhalt und Einsatzbereitschaft daran gearbeitet, die Sicherheit der Bevölkerung bestmöglich zu gewährleisten.

### Gemeinsam für Sicherheit – Wir suchen Verstärkung

Die Freiwillige Feuerwehr Alland steht für Zusammenhalt, Verlässlichkeit und Einsatz für die Gemeinschaft. Um diese wichtige Aufgabe auch künftig erfüllen zu können, freuen wir uns über neue Mitglieder. Ob Frau oder Mann, jung oder erfahren – bei uns findet jede und jeder die Möglichkeit, sich sinnvoll einzubringen. Neben einer fundierten Ausbildung erwarten Sie ein starkes Team, Kameradschaft und ein vielseitiges Tätigkeitsfeld. Wenn Sie Interesse haben, Teil der Freiwilligen Feuerwehr Alland zu werden, besuchen

Sie uns oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. <<

Ihre Freiwillige Feuerwehr Alland  
Klausenstraße 671, 2534 Alland  
Tel.: +43 2258 / 2222  
Mobil: +43 699 10 000 747



## HERZLICHE GRATULATION



Michael Hirschhofer kam Ende 2024 zur Welt. Gratuliert wurde fast ein Jahr später nicht minder herzlich von Vizebgm. Ing. Gregor Burger. Ihm und seiner Familie wünschen wir alles erdenklich Liebe und Gute.



Wir präsentieren zwei unserer drei Gewinner, des CITIES-Gewinnspiels vom Herbst 2025. Familie Plocek, Familie Stefan und Familie Winzer konnten sich kurz vor Weihnachten jeweils über ein iPad A16 freuen.



Vizebgm. Ing. Gregor Burger überbrachte den Babyrucksack und die allerherzlichsten Glückwünsche zur Geburt von Finn Schmidt. Wir wünschen dem kleinen Erdenbürger und seinen Eltern alles Liebe und Gute.

© MG Alland (3)

**Regionale und internationale Spezialitäten  
ganzjährig Mittwoch von 14 bis 18 Uhr  
2534 Alland, Hauptplatz**



**WOCHENMARKT  
ALLAND**



# Bericht und Informationen zur FF Groisbach

## Vollbrand Lkw-Sattelzug

Auf der A21 Richtung Wien geriet am 9. Jänner 2026 kurz vor der Anschlussstelle Heiligenkreuz ein ausländischer Sattelzug (Ladung: Autoreifen) in Brand. Trotz Löschversuchen des Lenkers stand der Lkw beim Eintreffen der Einsatzkräfte in Vollbrand, brennende Reifen lagen über mehreren Fahrspuren, es kam zu Explosionen und der Brand griff auf die Böschung über. Eine schlecht gebildete Rettungsgasse erschwerte die Anfahrt, die A21 wurde wegen starker Rauchentwicklung beidseitig gesperrt. Insgesamt stan-

den 9 Feuerwehren mit mehreren Löschleitungen, Atemschutz, Schaummittel sowie gesicherter Löschwasserversorgung im Einsatz; Nachlöscharbeiten mit Kränen dauerten Stunden wegen versteckter Glutnester. Der Lkw-Lenker wurde mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung ins Spital gebracht, das Rote Kreuz versorgte Stauinsassen. Ab ca. 12 Uhr war die A21 wieder eingeschränkt befahrbar.

## Jahreshauptversammlung und Kommando-Wahl

Bei der Jahreshauptversammlung wurde turnusgemäß das Feuerwehrkommando gewählt. Die Mitglieder bestätigten das bestehende Team für weitere fünf Jahre: OBI Martin Handl als Kommandant, BI Michael Veigl als Stellvertreter und V Mathias Rapold als Verwalter. Ehrengäste – Bürgermeister Stefan Loidl, UA-Kommandant OBI Gregor Burger und Abschnittskommandant BR Wolfgang Zöchling-Schlemmer – würdigten die starke Zusammenarbeit und gratulierten zur Weiterführung des Kommandos. Zudem wurden Mitglieder mit runden Geburtstagen (50/60) geehrt. Im Rückblick wurden die Heraus-

forderungen der letzten Jahre (Corona, Hochwasser 09/2024) sowie wichtige Meilensteine mit dem Zubau des Feuerwehrhauses und der Anschaffung des HLF3 hervorgehoben.



© Harald Schwarz (2)

## Traditioneller Feuerwehrball 2026 im Valo

Am Samstag, dem 17. Jänner 2026, fand unser traditioneller Feuerwehrball statt – diesmal im Gasthaus Valo in Groisbach. Wir durften uns über zahlreiche Besucherinnen und Besucher freuen: Bereits kurz nach der Eröffnung war das Lokal bestens gefüllt und die Stimmung von Beginn an hervorragend. Nach der Ansprache und offiziellen Eröffnung durch Kommandant OBI Martin Handl übernahm „Die Hubi Urknall Combo“ die musikalische Unterhaltung und sorgte für einen gelungenen Start in den Ballabend. Besonders gefreut hat uns, dass wir neben vielen Gästen aus der Region auch zahlreiche Kameradinnen und Kameraden befreundeter Feuerwehren begrüßen durften. Ein Highlight des Abends war die große Verlosung um Mitternacht mit über 100 Treffern. Von Geschenkkörben über Gutscheine bis hin zu vielen weiteren Preisen war für



© Stefan Schneider BFWK Baden (1)



© Harald Schwarz (2)



der erfolgreichsten Feuerwehrbälle der vergangenen Jahre hinter uns. Wir hoffen, ihr habt den Abend genauso genossen wie wir – und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen nächstes Jahr. <<

Freiwillige Feuerwehr Groisbach,  
Groisbach 166, 2534 Alland



jeden etwas dabei – die Tombola sorgte für große Spannung und viele strahlende Gesichter. Bis in die frühen Morgenstunden wurde anschließend weitergefeiert – unter anderem in der Ballkleid-Bar, die erneut zum beliebten Treffpunkt wurde.

Wir möchten uns sehr herzlich bei allen bedanken, die diesen Abend möglich gemacht haben: für den zahlreichen Besuch, die großartige Unterstützung und besonders auch für den starken Rückhalt bereits im Kartenvorverkauf. Damit liegt einer

## DAS EVENTHIGHLIGHT 2026

**Chris Steger**  
*Alle Achtung*  
**MATAKUSTIX**  
**AUSTROPOPKONZERT**  
presented by **HITRADIO Ö3** 15. MAI 2026  
HÖHERBERGARENA GROISBACH BEI ALLAND  
Ö-TICKET  
FF-GROISBACH.AT/VERANSTALTUNGEN

**JETZT PREISE IM WERT VON ÜBER 11.000€ GEWINNEN**

**NÖN** **RAIFEISEN** **Regionalbank Mödling** **jura**  
**BOBBYS SPORT** **m.berger** **PLATIN REISEN**

**SPARKASSE BADEN HILLSIDE RUN**  
16. MAI 2026  
HÖHERBERGARENA GROISBACH BEI ALLAND

**AUTOHAUS M. BERGER LAUF 6,5 KM**  
**BOBBYS SPORT LAUF 13 KM**  
**3er TEAM-/FIRMENLAUF à 6,5 KM**  
**3er BLAULICHTTEAM à 6,5 KM**  
**LAYER8 PARTNERLAUF à 6,5 KM**  
**SPAREFROH KIDSRUN 1 KM - 2 KM**  
**PLATIN REISEN PLATIN NORDIC WALKING 6,5 KM**

**JETZT PREISE IM WERT VON ÜBER 11.000€ GEWINNEN**

**JETZT ANMELDEN UND GEWINNEN**  
FF-GROISBACH.AT/VERANSTALTUNGEN

**NÖN** **NÖM** **KRÄNERSHÖTTE** **jura**  
**FF-GROISBACH.AT/VERANSTALTUNGEN**

**FRÜHSCHOPPEN & FAMILIENTAG**  
DER SONNTAG FÜR DIE GANZE FAMILIE  
17. MAI 2026  
HÖHERBERGARENA GROISBACH BEI ALLAND

**MUSIKKAPELLE HEILIGENKREUZ**  
**KULINARISCHE SCHMANKERL**  
**HÜPFBURGEN & KINDERPROGRAMM**  
**BOGENSCHIESSEN FÜR GROSS UND KLEIN**  
**TOMBOLAVERLOSUNG**  
**ZIEHUNG DES KLANGSPIEL-GEWINNSPIEL**  
**JURA KAFFEELOUNGE**  
**WEINVERKOSTUNG**

**NÖN** **WWW.FF-GROISBACH.AT/VERANSTALTUNGEN** **jura**  
**KRÄNERSHÖTTE** **BOBBYS SPORT** **m.berger** **PLATIN REISEN**

**JETZT TICKETS SICHERN UND PREISE BIS ZU 11.000€ GEWINNEN**  
**FF-GROISBACH.AT/VERANSTALTUNGEN**



# Zwischenbericht der FF Maria Raisenmarkt

Traditionell starteten wir den Jänner mit unseren jährlichen Neujahrswünschen, bei welchem unsere Kameraden von Haus zu Haus gehen und der Bevölkerung ein gutes, gesundes und unfallfreies neues Jahr wünschen. Hiermit möchten wir uns nochmals auf das Allerherzlichste für die Spendenbereitschaft und die unzähligen netten Gespräche bedanken!

## Einsätze im Winter

Am zweiten Jänner-Weekend waren wir aufgrund der winterlichen Fahrverhältnisse von Freitag bis Sonntag im Einsatz. Am Freitag wurden wir zu einer Lkw-Bergung nach Alland alarmiert. Nachdem wir den festgefahrenen Lkw nicht vorfinden konnten, rückten wir wieder ein. Am Samstagabend wurden wir nach Rohrbach zu einem Fahrzeugbergung gerufen. Ein Pkw war von der Fahrbahn abgekommen, welchen wir wie-

der auf die Straße ziehen konnten. Den Abschluss des Wochenendes bildete eine Fahrzeugbergung bei unserer Wallfahrtskirche. Hier schlitterte ein Pkw bei einem Ausparkversuch auf die Böschung und drohte auf die darunterliegende Straße zu stürzen. Mit vereinten Kräften konnten wir diesen sichern und auf griffiges, sicheres Terrain ziehen.



## Jahreshauptversammlung

Mitte Jänner war es dann auch in unserer Wehr so weit, und wir hielten unsere Jahreshauptversammlung mit der Wahl des neuen Kommandos ab. Unser Kommandant HBI Gregor Burger eröffnete im Beisein unserer Ehrengäste Werner Heiden, Bürgermeister Stefan Loidl und Pater Ägidius Metzler in Anwesenheit von 39 Kameradinnen und Kameraden die Versammlung und führte durch die Tagesordnungspunkte. In einer bewegten Rede ließ er sowohl das letzte Jahr als auch die vergangenen Perioden Revue passieren. Er strich hier zahlreiche positive Punkte, Tätigkeiten und erfolgreich umgesetzte Projekte und Einsätze in dieser Zeit hervor. Nach motivierenden und dankenden Worten an die Mannschaft sowie explizit an unseren scheidenden Komman-



dant Stellvertreter Christoph Hacker und unseren Verwalter Felix Weimann fand die Wahl des Kommandos statt. Im Zuge dessen wurde unser Kommandant Gregor Burger im Amt bestätigt und Raphael Mitterer als sein Kommandant-Stellvertreter gewählt, welcher dieses Amt ebenso annahm. Als sein neuer Verwalter wurde Mathias Nagl bestellt. Nach Wortspenden der Ehrengäste wurden



© FF Maria Raisenmarkt (6)



zahlreiche Beförderungen durchgeführt. Im Zuge dessen wurden unsere Marlies Sieder, Helene Burger und Romy Taibl zu Feuerwehrfrauen sowie Maximilian Hacker und Manuel Hacker zu Sachbearbeitern und Christoph Hacker zum Löschmeister befördert.

### Danksagung

Abschließend bedankte sich unser bisheriger Kommandant-Stellvertreter Christoph Hacker bei der Mannschaft für die schöne Zeit



und das Vertrauen in den letzten Jahren und wünschte unserem neuen Kommando alles Gute. Auch die Mannschaft möchte sich hiermit bei Christoph Hacker und Felix Weimann für ihr großes Engagement in den letzten Jahren bedanken und freut sich gemeinsam mit dem neuen Kommando auf die nächsten Jahre. <<

Ihre FF Maria Raisenmarkt, Maria Raisenmarkt 1, 2534 Alland, E-Mail: maria-raisenmarkt@feuerwehr.gv.at

## Der Wiener Männergesang-Verein gastiert in Alland!

**Herzliche Einladung zu einem Chorkonzert am**

**Samstag, 11. April 2026 um 17h**

**im Gemeindesaal Alland**

**Das Programm bringt Lieder aus oder über Länder in aller Welt,**

**von Skandinavien bis Spanien, von Vietnam bis Amerika.**

**Kommen Sie mit auf diese musikalische Reise, der Eintritt ist frei!**

Der Wiener Männergesang-Verein wurde 1843 gegründet und ist einer der ältesten Chöre Österreichs. Zu „Kaisers Zeiten“ war er bereits eine geschätzte Kulturinstitution, zu zahlreichen öffentlichen Anlässen eingeladen, und selbst als Mitbegründer des Wiener Musikvereinsgebäudes, Spender des Schubertdenkmals im Stadtpark, und Veranstalter der legendären „Faschingsliedertafeln“ öffentlich aktiv. Für eine solche Gelegenheit hat ihm Johann Strauss den Donauwalzer gewidmet, dessen Originalhandschrift noch heute im Besitz des Chores ist.

Heute hat der Chor ca. 40 singende Mitglieder, darunter auch 5 Damen, sogenannte, „Tenörinnen“, die sich wunderbar in die Männerwelt einfügen.

Der Chor durfte schon 2004 kurz vor einer Deutschland/Holland-Tournee in Alland auftreten und freut sich, heuer wieder vor Allander Publikum singen zu dürfen.

**WIENER MÄNNERGESANG-VEREIN**  
**GEGRÜNDET 1843**





# Ski Club Alland racing

## EINFABRKURS OBERTAUERN 28 -30 November 2025



Gelungener Start in die Wintersaison

Der Ski Club Alland startete auch heuer wieder mit seinen Einfahr- und Trainingskursen erfolgreich in die neue Wintersaison. Beim Einfahrkurs in Obertauern fanden unsere Läuferinnen und Läufer bereits Ende November beste Bedingungen vor, um sicher und technisch sauber in den Winter zu starten.

Anschließend folgte der Trainingskurs in Ramsau am Dachstein am Rittisberg, bei dem gezielt an Technik, Rhythmus und Linienwahl gearbeitet wurde. Unter der Betreuung unserer Trainer konnten die Teilnehmer ihr Können weiter verbessern.

Beide Kurse waren sportlich sehr wertvoll und stärkten zudem den Teamgeist im Verein. Der Ski Club Alland ist damit bestens auf die kommende Rennsaison vorbereitet.



TRAININGSCAMP - RAMSAU/DACHSTEIN  
18 - 21 Dezember



Das „Kriterium zum Ersten Schnee“ am 13. Dezember 2025 am Stuhleck war ein großer Erfolg. Besonders die internationale Beteiligung unterstrich den hohen sportlichen Stellenwert dieses Rennens und sorgte für spannende Bewerbe zum Saisonauftakt.

Nachwuchs-Trainingskurs in den Weihnachtsferien in Trattenbach. 23 Kinder und Schüler haben bei diesem Kurs teilgenommen und wurden von 4 Trainern betreut.



[www.skiclub-alland.at](http://www.skiclub-alland.at)



# Lebendiges Vereinsleben beim SC Alland

## Erfolgreicher Herbst 2025

Der SC Alland kann auf einen äußerst erfolgreichen Herbst zurückblicken. Unsere Kampfmannschaft sicherte sich mit starken Leistungen den Herbstmeistertitel. Dieser Erfolg ist das Ergebnis harter Arbeit, großem Einsatz und eines hervorragenden Teamgeists. Gemeinsam mit unseren treuen Fans möchten wir im Frühjahr genau dort weitermachen und weiter angreifen. Auch unsere Reservemannschaft zeigt konstante Leistungen und „überwintert“ auf einem soliden 5. Tabellenplatz.

## Kindermaskenball

Neben dem sportlichen Geschehen stand auch das Vereinsleben wieder ganz im Zeichen der Gemeinschaft. Am 18. Jänner 2026 fand der mittlerweile legendäre Kindermaskenball des SC Alland statt. Mit viel Spaß, Spiel und guter Laune – besonders für unsere jüngsten Gäste – wurde der Ball zu einem vollen Erfolg. Zahlreiche verkleidete Kinder, strahlende Gesichter und eine tolle Stimmung machten diese Veranstaltung einmal mehr zu einem Highlight.



## Unsere Jugend

Besonders erfreulich ist auch die stetige Entwicklung unseres Jugendbereichs. Dank des großartigen Engagements unserer Jugendtrainer sowie der beliebten Kinderfeste wächst unsere Nachwuchsabteilung kontinuierlich. Wir freuen uns jederzeit über neue Kinder, die Teil des SC Alland werden möchten. Bei Fragen rund um den Jugendbetrieb steht unser Jugendleiter Georg Leonhartsberger gerne zur Verfügung.

Der SC Alland bedankt sich bei allen Spielern, Trainern, Helfern und Fans für die Unterstützung und freut sich auf ein spannendes Frühjahr! <<

SC Alland, Klausenstraße 667, 2534 Alland



© SC Alland (2)

Wertstoffsammelzentrum, Klausenstraße 670, 2534 Alland

**W S Z** ALLAND  
KLAUSEN-LEOPOLDSDORF

**Dienstag von:**

10 bis 12 & 13 bis 19 Uhr

**Öffnungszeiten:**

**Donnerstag von:**

13 bis 16 Uhr

**2. und letzter Samstag von:**

8 bis 12 Uhr



An Feiertagen ist das ASZ geschlossen.  
Ausschließlich für Privathaushalte mit Haushaltsmengen.  
Den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.  
Ihr Bürgermeister





# Saison-Opening am 11. April 2026



**Kommen Sie und feiern Sie mit uns!**  
Eröffnung VinziRast-Station ab 10:00 Uhr



**Jungpflanzenverkauf:**  
11. | 18. | 25. April 2026



Mayerling 1, 2534 Alland



GESUNDES  
ALLAND



# Kochworkshop

**Datum:** 20. März 2026

**Ort:** Küche Neue Mittelschule Alland

**Von:** 18 bis 21 Uhr

**Kosten:** € 25.- (pro 2er-Team)

Teamwork am Herd - Teens & Eltern kochen  
gemeinsam.

Neues ausprobieren, genießen und Zeit miteinander  
verbringen!



Dieses Angebot ist für Jugendliche  
zwischen 13 und 17 Jahren gedacht,  
die von einem Elternteil oder einem  
Großelternanteil begleitet werden.  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!  
Der Kochworkshop wird von der  
Ernährungswissenschaftlerin und  
zertifizierten Sporternährungs-  
beraterin Eva Balber, BSc.  
durchgeführt.

Verbindliche Anmeldung bei

**Eva Balber, BSc.**

fitfuergenuss@gmx.at  
+43 650 670 65 39



## PETER NEUMANN EDV- TECHNIK

- kompetent - zuverlässig - schnell -

Als EDV - Techniker mit langer Berufserfahrung,  
stehe ich Ihnen ab sofort, auch in Alland,  
bei Problemen und Änderungen rund um Ihre EDV  
zur Verfügung

Hilfe bei Infektion durch Schadsoftware und Viren

Einrichtung des Internets, Netzwerks oder WLANs

Aufrüstung Ihres PCs, wie z.B. Arbeitsspeicher, SSD Festplatte usw.

jegliche Softwareinstallationen inklusive Konfiguration

E-Mail-Einrichtung (PC, Notebook, iPad, iPhone etc.)

Hilfe bei Sicherung Ihrer Daten (PC, Notebook, iPhone, iPad)

Beratung in meiner Funktion als Datenschutzbeauftragter



**PETER NEUMANN**  
NUPE Technik GmbH

Edith Leyrer- Gasse 710  
2534 Alland

0699 12808877  
p.neumann@nupe.at  
www.nupe.at

## REDAKTIONSSCHLUSS

für das Mitteilungsblatt der  
Marktgemeinde Alland ist  
am 30. April 2026.

Die Ausgabe Nr. 174 erscheint  
Anfang Juni 2026.

Informationen zur Preisgestaltung für Anzeigen  
erhalten Sie gerne bei Erika Kutner,  
Bürgerservice per Mail:  
erika.kutner@alland.gv.at oder  
per Telefon unter +43(0)2258 2245 13

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Ver-  
leger: Marktgemeinde Alland. Für den Inhalt  
verantwortlich: Bürgermeister Stefan Loidl. Re-  
daktion: Erika Kutner & AL Dipl.-Ing. Andreas  
Fischer. Die veröffentlichten Bilder unterlie-  
gen dem Urheberrechtsschutz. Adresse: 2534  
Alland, Hauptstraße 176; www.alland.at; Tel:  
+43(0)2258/2245 E-Mail: gemeindeamt@all-  
and.gv.at. Druck: Print Alliance HAV Produktions  
GmbH, Bad Vöslau; Verlagspostamt: 2534 Alland



# KURZZULASSUNGEN & JUNGWAGEN PROMPT VERFÜGBAR!



Auch als  
7-SITZER  
erhältlich!

**MOKKA EDITION | 145 PS**  
AUTOMATIK | Komfort Paket

**SOFORT  
verfügbar!**

Aktionspreis	im Leasing
ab € 25.990,- <sup>1</sup>	ab € 94,- mtl.

Listenpreis ab € 31.854,- | EZL 08/2025 | 1.500 KM

**GRANDLAND EDITION | 145 PS**  
HYBRID | Komfort Paket

**SOFORT  
verfügbar!**

Aktionspreis	im Leasing
ab € 33.990,-	ab € 149,- mtl.

Listenpreis ab € 38.452,- | EZL 04/2025 | ca. 5.000 KM

**FRONTERA EDITION | 110 PS**  
HYBRID

**SOFORT  
verfügbar!**

Aktionspreis	im Leasing
ab € 23.990,-	ab € 90,- mtl.

Listenpreis ab € 28.769,- | EZL 08/2025 | ca. 1.500 KM

1) Stand: November 2025, repräsentatives Berechnungsbeispiel: Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß §1 KSchG für: Opel Mokka Edition 1.2 T 130 4x2 Automatik (145PS). Angebotspreis € 25.990,-; Eigenleistung € 10.800,-; Laufzeit 48 Monate; Sollzinssatz fix 4,99%; monatliches Leasingentgelt € 94,-; Gesamtleasingbetrag: € 15.190,-; Kilometerleistung 10.000 km pro Jahr; Restwert € 13.300; einmalige Bearbeitungsgebühr € 240,-; einmalige Rechtsgeschäftsgebühr € 144,20,-; Gesamtbetrag € 18.190,92. Gebrauchtwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich gültig bis 31.03.2026. Keine Barablöse möglich. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Symbolbild. Satzfehler vorbehalten.

**AUTOHAUS EBNER**

**autoebner.at**



2345 BRUNN/GEbirGE, Ziegelofengasse 3, Tel.: 02236 22 463  
2512 OEYNHAUSEN, Sochorgasse 1, Tel.: 02252 80 304  
2603 FELIXDORF, Schulstraße 59, Tel.: 02628 66 100  
2700 WIENER NEUSTADT, Stadionstraße 17, Tel.: 02622 61 006

© Bezahlte Anzeige

## GEWERBLICHE MASSAGE IN ALLAND

Claudia Christine Skilich-Demuth, BEd MA

Friedhofsgasse 395, 2534 Alland

Mobil: 06503667417



Ich biete folgende Massagen an:

Physio-Akupunkt-Therapie (PATH)

Klassische Massage

Fußreflexzonenmassage

Manuelle Lymphdrainage

Segmentmassage

Marnitztherapie

Kolonmassage

Anfragen und Anmeldungen: mobil 06503667417

© Bezahlte Anzeige



Nahrin  
Beratung



Christa's  
Strickwaren

[www.tuppercats.com](http://www.tuppercats.com)

Christa Grasel, Nöstach 144, 2571 Altenmarkt, +43676 40 11 252

© Bezahlte Anzeige

 CITIES

Jetzt downloaden.

**NATUR im GARTEN**

**Am: 29. April 2026  
Um: 19 Uhr**

**Vortrag**

**Kompost**  
Herzstück des Naturgartens

Lass dein Wissen wachsen!

**Gemeindesaal**  
**Hauptstraße 176, 2534 Alland**

Die NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ zeigt in einem Vortrag wie im eigenen Garten wertvolle Komposterde gewonnen werden kann.

Nährstoffe im Kreislauf zu führen ist die Grundidee, die hinter jedem ökologisch bewirtschafteten Garten steht. Anstatt Gartenabfälle über die Biotonne zu entsorgen, können diese kompostiert und damit wertvoller Dünger erzeugt werden.

In diesem Vortrag mit „Natur im Garten“ Berater Leopold Mayrhofer wird **am 29. April 2026 um 19 Uhr im Gemeindesaal** gezeigt, wie man einen Komposthaufen optimal anlegt und welche Materialien dafür verwendet werden können.

Außerdem erhalten die Besucherinnen und Besucher Informationen, wie sie das „Schwarze Gold des Gartens“ für die Verbesserung des Bodens richtig einsetzen können, sodass nicht nur vorhandene Ressourcen, sondern auch Geldbörse und Umwelt geschont werden können.

*Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.*

Weitere Informationen und Termine unter Veranstaltungen [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)

© L. Mayrhofer (1)



Öffentliche Bibliothek Alland  
in Zusammenarbeit mit dem  
Ausschuss für Kultur der  
Marktgemeinde Alland

GESCHICHTE IM GESPRÄCH  
**Von der Reichsautobahn  
und dem Weg zur A21**

Historiker Johannes Sachslehner gemeinsam mit  
Fotograf und Autor Robert Bouchal im Gespräch

Dokumentarfilm: "Mythos Reichsautobahn -  
Hitlers gescheitertes Großprojekt"

**Dienstag**  
**14. April**  
**19 Uhr**

**Über Bauruinen in der Region,  
jüdische Zwangsarbeit und die  
Pläne aus Kriegszeiten**

Im Gemeindesaal  
Hauptstraße 176, 2534 Alland

Anmeldung in der Bibliothek:  
[+43 676 3803823](tel:+436763803823)  
[bibliothek@alland.gv.at](mailto:bibliothek@alland.gv.at)

© MG Alland, Topothek (1)

KULTURLAND  
NIEDERÖSTERREICH



topothek



Bibliotheken  
NIEDERÖSTERREICH



Hausbetreuung-Tischlerarbeiten-Rasenpflege-Fotografie

**+43664/234 45 13**

Alexander Grasel  
Nöstach 144  
2571 Altenmarkt

Tischlermeister  
[a.grasel@aon.at](mailto:a.grasel@aon.at)  
[astrofotografie-grasel.at](http://astrofotografie-grasel.at)

© Bezahlte Anzeige



**Standesamt- und  
Staatsbürgerschaftsverband**

**Parteienverkehr**

Mo, Di, Mi: 8:30 bis 12:00 Uhr

Zusätzlich am Di: 13:00 bis 18:00 Uhr

Frau Manuela Sieder

Tel: +43 (0) 2258/2245 16  
E-Mail: standesamt@alland.gv.at

**Gemeindeamt**

**Parteienverkehr**

Mo, Di, Mi, Do: 8:00 bis 12:00 Uhr

Zusätzlich am Di:

13:00 bis 19:00 Uhr

und

Fr: 7:00 bis 12:00 Uhr

Hauptstraße 176, 2534 Alland

Tel: +43 (0) 2258/2245

E-Mail: gemeindeamt@alland.gv.at  
www.alland.at

**Bürgermeister – Sprechstunden:**

Di: 17:00 bis 19:00 Uhr und

Mi: von 8:00 bis 16:00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten:  
+43(0)2258/2245

© Marktgemeinde Alland (1)



**JETZT  
INFORMIEREN!**  
CHECK-DEIN-  
WOHNPROJEKT.AT

© RAIKA (1)

**Raiffeisen  
Regionalbank Mödling**



**DAMIT SIE  
ZEIT FÜR DIE  
SCHÖNEN  
DINGE HABEN.**

Wir begleiten Sie beim  
Thema Bauen, Wohnen  
und Sanieren von  
Anfang an.

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**



Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank  
Niederösterreich-Wien AG, F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien.

© Bezahlte Anzeige



## STERBEFÄLLE

- 18.11.2025: Helga Mahrhofer, Pflegeraum Mayerling, im 77. Lebensjahr  
 18.11.2025: Heinrich Stembier, Alland, im 81. Lebensjahr  
 18.11.2025: Wolfgang Wimmer, Alland, im 79. Lebensjahr  
 25.11.2025: Hannes Hofstätter, Alland, im 58. Lebensjahr  
 10.12.2025: Maria Herzog, Pflegeraum Mayerling, im 99. Lebensjahr  
 13.12.2025: Jakov Nahirni, Pflegeraum Mayerling, im 53. Lebensjahr  
 18.12.2025: Nijaz Ajkic, Alland, im 67. Lebensjahr  
 24.12.2025: Magdalena Friedl, Alland, im 96. Lebensjahr  
 05.01.2026: Rudolf Karl Jeitler, Pflegeraum Mayerling, im 80. Lebensjahr  
 13.01.2026: Beatrix Zirbs, Alland, im 87. Lebensjahr



### UNSERE STANDORTE

Wir sind von 0-24 Uhr  
telefonisch erreichbar

2571 **Altenmarkt**  
Hauptstraße 62  
T 02673/2238

2534 **Alland**  
Hauptstraße 153  
T 02258/2234



Weitere  
Informationen  
finden Sie auf  
unserer Website

[www.cepko.at](http://www.cepko.at)



Alexander Cepko KG

Tradition - Pietät - Innovation

Ihr verlässlicher Partner im Trauerfall  
seit 1960

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist sicher ein einschneidendes Moment im Leben seiner Angehörigen. Aber gerade jetzt ist es wichtig, richtig zu handeln und die notwendigen Schritte zu setzen. Wir unterstützen Sie in allen Belangen!





**11. APRIL 2026**



# ORTSREINIGUNG EINLADUNG

**FÜR EIN SCHÖNES:  
ALLAND, GROISBACH UND MARIA RAISENMARKT**

Achtlos weggeworfener Müll wird eingesammelt und so zu einem saubereren Erscheinungsbild unserer Gemeinde beigetragen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und Mittun unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Gute Laune und festes Schuhwerk sind mitzubringen. Säcke und Handschuhe werden vom GVA Baden zur Verfügung gestellt. Dauer ca. 2 Stunden.

Nach der Aktion lädt die MG Alland zu einer Stärkung im jeweiligen Feuerwehrhaus ein.

**AM: 11. APRIL 2026**  
**UM: 9 UHR**  
**WO:**

- FEUERWEHR ALLAND
- FEUERWEHR GROISBACH
- FEUERWEHR MARIA RAISENMARKT

**STOPP LITTERING**

**FRÜHJAHRSPUTZ**



+43 2258 2245



[www.alland.at](http://www.alland.at)



2534 Alland, Hauptstraße 176